

Widerhall

**Auf ewig dein! Auf ewig dein!
Wenn Berg und Meere trennen,
Wenn Stürme dräu'n, wenn Weste säuseln, oder Wüsten brennen
Auf ewig dein! Auf ewig dein!**

**Beim Kerzenglanz im stolzen Marmorsaale,
Beim Silberschein des Abendmonds im stillen Hirtenthale,
Auf ewig dein! Auf ewig dein!**

**Senkt einst mein Genius die Fackel nieder,
Mich zu befrei'n, mich zu befrei'n
Dann hall's noch im gebroch'nen Herzen wieder:
Auf ewig dein! Auf ewig dein!**

Texte de Friedrich von Matthisson (1761-1831)

Musique de Franz Schubert (1797-1828)

D. 428 “Widerhall“